



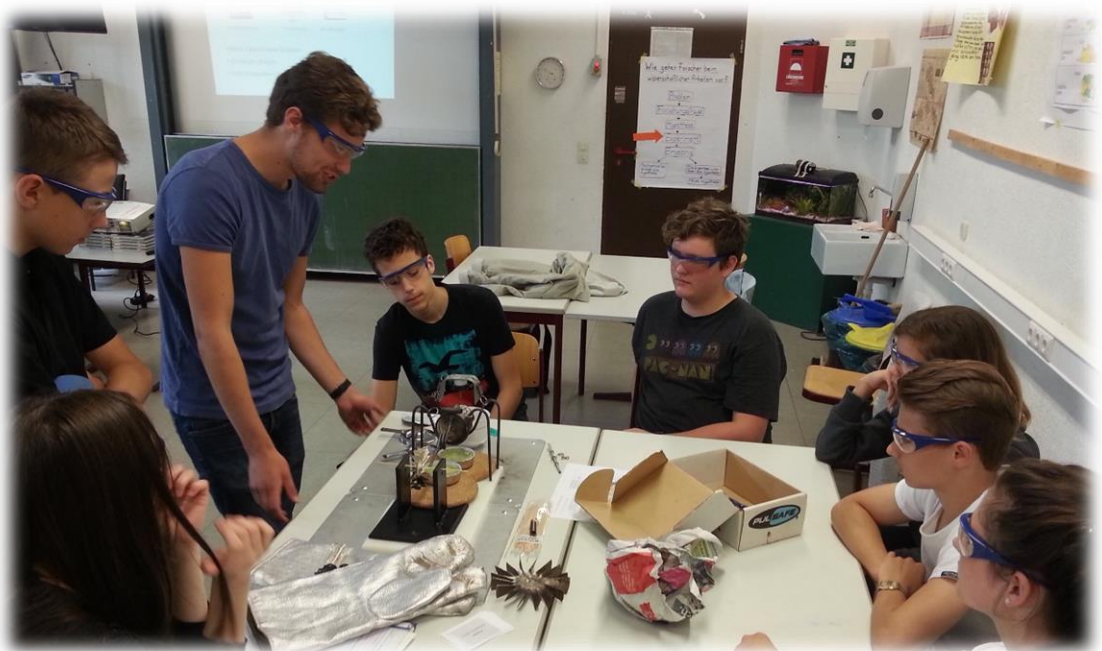
Die Energybirds zu Besuch

Die Vision von Energybirds ist das Gerüst nachhaltiger Energien zu sein, welches jedem den Zugang zum Wissen und zur aktiven Mitgestaltung bietet.

Die beiden Physik-E-Kurse im 9. Jahrgang (Schuljahr 2016/17) unter der Leitung von Herrn Frings konnten diesen Ansatz hautnah und praktisch erleben. Jeweils drei Mitglieder des Vereins aus Aachen – allesamt Studenten der RWTH Aachen aus verschiedenen Fachrichtungen- hatten den Unterricht in der letzten Stunde vor den Sommerferien übernommen und mit viel Motivation und vor allem viel Praxis aktuelle Varianten der Energiegewinnung vorgestellt. Da gab es ein Windrad zu erkunden, die Wirkungsweise einer Photovoltaikzelle und auch die Funktionsweise eines konventionellen Kraftwerkes mit Dampfturbine zu bestaunen. Abschließend galt es mit einfachen Mitteln ein Aufwindkraftwerk selbst zu basteln.



Abschließend galt es mit einfachen Mitteln ein Aufwindkraftwerk selbst zu basteln.





Insgesamt war es eine erfrischende und vor allem andere Herangehensweise an dieses doch eher trockene Thema. Und doch ist die Problematik der Energiegewinnung untrennbar mit dem Überleben der Menschheit verbunden, wenn wir die aktuelle Entwicklung des Klimas und den immer größeren Bedarf an elektrischer Energie betrachten. Die beiden Physik-Kurse können jetzt auf jeden Fall mehr als ein Wörtchen mitreden.



Text und Foto: Kai Frings



Stadtradeln – auf das Fahrrad fertig, los!



STADTRADELN Radeln für ein gutes Klima

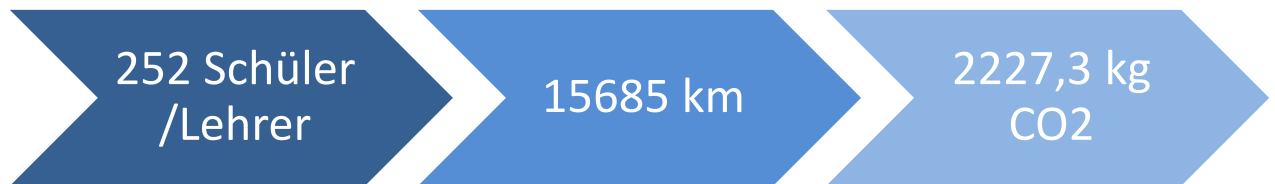
Zum zweiten Mal war auch die Gesamtschule Brand wieder dabei!

STADTRADELN ist eine Kampagne, die das Klima-Bündnis ins Leben gerufen hat. Im Mittelpunkt der Aktion STADTRADELN steht die Förderung des Fahrrads als Nullemissionsfahrzeug im Straßenverkehr. Mit der Aktion sollen möglichst viele Menschen dafür gewonnen werden, im Alltag aufs Fahrrad umzusteigen, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und auch noch Spaß dabei zu haben.

Im Juni dieses Jahres konnten wir drei Wochen lang losradeln. Viele von uns radelten zur Schule und in der Freizeit. So manche Klassen sind extra mit dem Fahrrad zur

Schule gekommen und haben sich nachmittags zum Radfahren verabredet!

... und wir sammelten dabei Kilometer um Kilometer. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Denn in den drei Wochen traten 252 Schülerinnen und Schüler und Lehrer in die Pedale und legten 15685 Kilometer zurück. Damit konnten sie den Ausstoß von 2.227,3 Kilogramm CO₂ vermeiden.

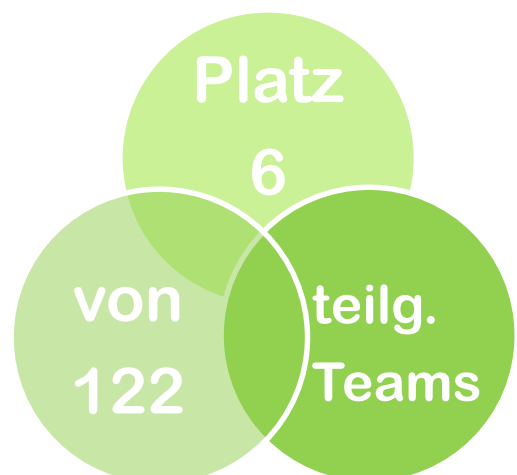


Die Akteure der Gesamtschule Brand belegten in der Stadt Aachen den Platz 6, bei 122 teilnehmenden Teams!

Zum Vergleich: In der ganzen Stadt Aachen haben 2.601 Radlerinnen und Radler teilgenommen, 427.543 km Kilometer zurückgelegt und insgesamt 60.711 Kilogramm CO₂ eingespart.

Ein tolles Ergebnis, im nächsten Jahr sind wir bestimmt wieder dabei!

Internet: <https://www.stadtradeln.de/aachen.html>



Abschluss Toilettenprojekt oder „Was haben wir für schöne Toiletten“

„Wo bin ich den hier?“

...wird die ein oder andere Schülerin, der ein oder andere Schüler gedacht haben, als er zum ersten Mal nach der Renovierung die Toilette aufgesucht hat.
 Freundliche Farben, Drucke, intakte Toilettenbrillen, Toilettenpapier und -bürsten begrüßen die Besucher. Sogar an die Schülerinnen und Schüler mit „*Verewigungswunsch*“ wurde gedacht, große Papierblätter können beschrieben und sollten sie völlig beschrieben und bemalt sein ausgetauscht werden.

Vorbei die Zeiten, wenn unter dem Punkt „Verschiedenes“ auf der Schulpflegschaftssitzung die Toiletten immer wieder zu Diskussionen führten.

Einmal den Pinsel in der Hand wurden im Rahmen der Toilettenrenovierung auch einige andere Bereiche in der Schule überarbeitet.

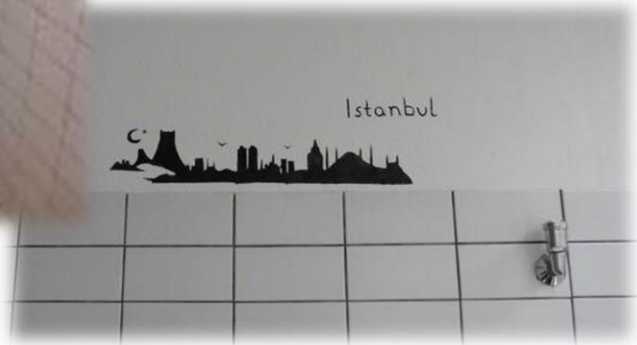
Schon die frische Farbe im Eingangsbereich aufgefallen?



Newsletter



Gesamtschule Brand



November 2017

Ein großer Dank an die SV aus dem vergangen Schuljahr, die das Toilettenthema aufgegriffen und zu ihrem Thema gemacht hat. Vielen Dank an die Schülerinnen und Schüler die beim Streichen, Malen, Kleben, Einrichten und.. und.. und geholfen haben.

Vielen Dank an die Lehrerinnen und Lehrer, die Hausmeister die die Umsetzung unterstützt haben. Und nicht zu vergessen: Vielen Dank an den Förderverein, ohne den die Anschaffung der Materialien nicht möglich gewesen wäre.

Hoffen wir, dass dieses Ergebnis noch lange so schön erhalten bleibt!

Text und Foto: Yvonne Hugot



„Warum seid ihr immer so fröhlich?“

Im September war wieder die **KINDERKULTURKARAWANE** in der Schule.
Die **“SOSOLYA UNDUGU DANCE ACADEMY”** (kurz: SUDA) war zu Gast.

Ihr Theaterstück „*Kwafe Kwe Kwafe*“ = *Unsere Heimat ist unsere Heimat*“, spielten sie vor mehr als 1200 begeisterten Schülerinnen und Schülern. Alle Grundschulen des Stadtteils waren wieder bei uns zu Gast. In der Schulzeitung können Sie im Dezember über die Aktions- und Begegnungstage **kULTur WAS! 2017** des FAIRein e.V. vieles darüber lesen.

Hier im Newsletter möchte ich Geschichten am Rande erzählen:
Viele Klassen nutzen die Gelegenheit die Gäste in ihren Unterricht einzuladen. Das tat auch eine Klasse des neunten Jahrgangs. Ein Schüler, er hatte die Jugendlichen aus Uganda offensichtlich gut beobachtet, fragte: „Warum seid ihr immer so fröhlich? Ihr wohnt doch in einem sehr armen Land.“ Madina (15 Jahre!) schaute den Jungen kurz an und antwortete. „Ihr seid so schüchtern! Ich sehe, wie ihr am Kiosk einer hinter dem anderen in einer Reihe steht. Wir würden uns nebeneinander stellen und uns unterhalten. Wir hätten Spaß miteinander. Das habt ihr nicht.“

Madina Nalwango war übrigens ein richtiger Filmstar! Sie spielte die Hauptrolle der Schachmeisterin Phiona Mutesi in dem internationalen Kinofilm „Queen of Katwe“!

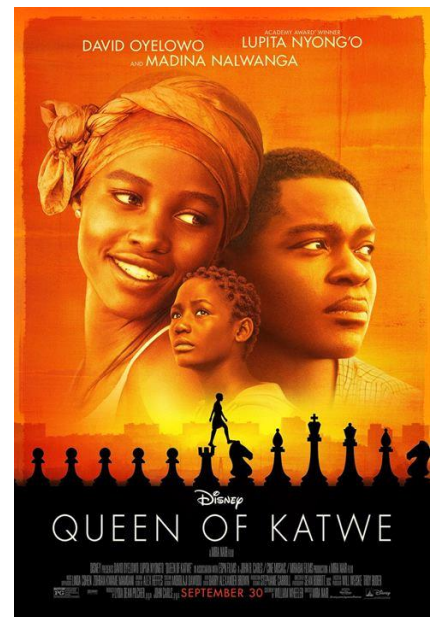
Zwei der Gastgeberfamilien waren von ihren afrikanischen Gästen so begeistert, dass sie Anfang Oktober spontan ein ganzes Wochenende in einem Workshop in Bonn mitmachten.

Eine andere Gastgeberfamilie berichtete:

"Unser Gast sagte mir beim Abschied, dass sie etwas unter ihrer Bettdecke vergessen hätte. Zu Hause angekommen fanden wir einen absolut anrührenden Brief über zwei Seiten mit einem kleinen selbstgemachten Armband aus Uganda als Abschiedsgeschenk."

*“... I real loved it so much and as well nobody had ever welcomed me as you did...”
stand unter anderem in dem Brief.*

Text und Fotos: Bernd Lichtenberg





Newsletter



Gesamtschule
Brand



November 2017





Newsletter



Gesamtschule
Brand



November 2017





Die neuen Teams stellen sich vor

In diesem Jahr wird der **Jahrgang 11 der Oberstufe** durch:

Dr. Wolf Jung (Mathematik, Physik),
Marion Stips (Deutsch, Französisch),
Wilfried Oslender (Englisch, Pädagogik)
(hintere Reihe) und Gilla Hehemeyer
(Englisch, Sport),
Christiane Gumienny (Deutsch, Erdkunde),
Nicole Stahlmann (Englisch, Chemie)
unterstützt.



Die neuen 5er Klassen bilden das blaue und das lila Team, vertreten durch:

Anne Toso (5.5), Erika Molatta (5.5), Andrea Köppchen (SoP Team blau), Roswitha Lenz (SoP Team lila),
Stephan Wannewitz (5.2), Ute Suckow (5.3), Andrea Bogaczyk-Seeliger (5.1), Janina Bärbig (5.6), Robert Peters-
Gehrke (5.6) Jan Mertens (gern gesehen im Team lila), Iris Vollmer (5.2), Regina Keller-Kahlen (5.4), Helmi Gehrt (5.3),
Gunnar Gerhards (5.4) (hier von links nach rechts) Auf dem Bild fehlt: Susanna Soro-Weigand (5.1)





Die neuen Schülervetreter (SV) stellt sich vor

Gleicher Ort, gleicher Raum, aber völlig neue Gesichter begrüßen mich. Die neuen Gesichter sind Leon Rissmayer, Marvin Dominiak und Carlos Ssykor, die neuen Schülersprecher für das Schuljahr 2017 / 2018, allesamt Oberstufenschüler.

Vor den Ferien hatte die alte SV, Antonia Homfeld, Sara Schrüllkamp und Johann Houben erklärt das Amt, wegen der bevorstehenden Abiturvorbereitungen, nicht weiter fortzuführen, aber weiterhin beratend tätig zu sein.

Sara sammelt derzeit Feed-backs zum Toilettenprojekt. Immer noch steht die Frage im Raume, ob die Mensatoiletten auch renoviert werden sollen, verbunden mit dem Wunsch, dass sie dann besser behandelt werden.

Aber wer sind nun **Leon Rissmayer, Marvin Dominiak und Carlos Ssykor**? Was hat sie dazu bewogen, das Amt der Schülersprecher zu übernehmen?

Carlos war vorher schon in der Schulkonferenz und hatte engen Kontakt zur SV, daraus hat sich der Wunsch ergeben dort selbst aktiv zu werden.

Marvin war mehrfach Klassensprecher, jetzt ist er Stufensprecher. Nun möchte er noch mehr mit anpacken und Verantwortung übernehmen.

Leon ist seit der 6. Klassensprecher und jetzt Kurssprecher. Durch seine Mitarbeit in der Schulkonferenz hat sich eine enge Zusammenarbeit mit der SV ergeben und daraus der Wunsch in der SV selbst aktiv zu werden.

Als erste große Aktion steht die SV Fahrt im November an, wir werden darüber berichten.

Ideen für mögliche Projekte gibt es auch schon, z.B. die Überarbeitung des Ascheplatzes auf dem Schulhof und die Einrichtung von neuen

Sitzmöglichkeiten in der Schule.

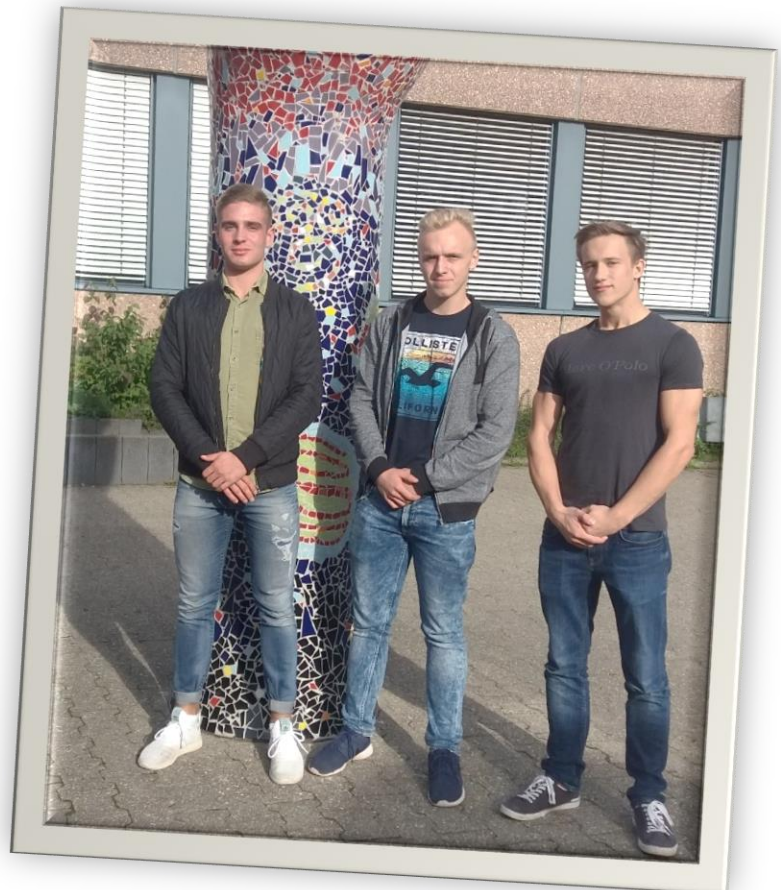
Außerdem sollen Ideen der Vorgänger-SV übernommen werden, wie der Image Film und das T-Shirt Projekt.

Die neue SV wünscht sich die Mitarbeit aller Schülerinnen und Schüler der Schule. Sie sehen sich als Vertreter ALLER Schülerinnen und Schüler und „NICHT als DIE SV“ die zusammen mit den Klassensprecherinnen und Klassensprecher alleine handelt.

Die Tür steht für alle offen. Ihr könnt die SV ansprechen in der SV-Pause, jeden Donnerstag in der kleinen Pause. Ihr findet die SV im SV-Raum in der ersten Etage. Die ersten Gespräche hat es schon gegeben. Carlos, Leon und Marvin freuen sich viele weitere Besuche und Gespräche.

Viel Erfolg für Eure Arbeit!

Text und Foto: Yvonne Hugot



Kommen und Gehen

Im letzten Schuljahr haben uns die langjährigen Kollegen Manfred Görtz, Godehard Müller und Dr. Kai Frings verlassen. Neu zu uns gestoßen sind folgende Kolleginnen und Kollegen:



Axel Bierbaum

Herr Bierbaum unterstützt uns als Vertretungslehrer im Fach Chemie. Als ausgebildeter Chemiker besitzt er die nötigen Fachkenntnisse und hat bereits an verschiedenen Stellen Erfahrung als Vertretungslehrer sammeln können. Auch privat lassen Herrn Bierbaum die Naturwissenschaften nicht los. Er liebt es, aufmerksam durch die Natur zu spazieren, demnächst mit einem Hämmerchen, um nach Fossilien zu suchen. Als gebürtiger Düsseldorfer hat es ihn in das Dreiländereck verschlagen, in dem er sich sehr wohl fühlt.



Claudia Schumacher

Frau Schumacher ist in diesem Schuljahr zu uns versetzt worden. Sie unterrichtet die Fächer Englisch, Französisch und Spanisch. Ihre Fächer hat sie in Aachen, Brüssel und Santiago de Compostela studiert, sie ist also weit herumgekommen. Frau Schumacher hat zwei Kinder und lebt mit ihrer Familie, für die sie sich eine Auszeit genommen hat, in Langerwehe. Sie fährt gerne Fahrrad und singt in ihrer Freizeit in einem Gospelchor.



Dagmar Deubgen

Frau Deubgen ist ausgebildete Sozialpädagogin und unterstützt uns im Bereich der Sonderschulpädagogik. Sie hat lange Zeit mit ihren vier Kindern in Portugal gelebt. Ihre Freizeit verbringt Frau Deubgen am liebsten in der Natur. Sie liebt das Meer, die Wälder und die Berge. Zu ihren Hobbys gehören Tanzen und Malen. Frau Deubgen hat bereits für uns gearbeitet.



Helmi Gehrt

Frau Gehrt ist in diesem Schuljahr zu uns versetzt worden. Sie unterrichtet bereits seit 30 Jahren mit viel Freude die Fächer Deutsch und Sport in den Sekundarstufen I und II. Privat treibt sie gerne Sport oder geht im Wald spazieren. Frau Gehrt hat Erfahrung in der Entwicklung individueller Förderkonzepte und wird uns auf dieser Grundlage im Bereich der Qualitätssicherung und -förderung unterstützen. Außerdem ist sie als Klassenlehrerin im Team Lila im Jahrgang 5 eingesetzt.



Haldor Ortmanns

Herr Ortmanns ist in diesem Schuljahr zu uns versetzt worden. Er unterrichtet die Fächer Französisch und Gesellschaftslehre in der Sekundarstufe I. Herr Ortmanns ist in die Klassenleitung der Klasse 8.6 eingestiegen und hat die Tischtennis-AG übernommen. Er ist in Aachen aufgewachsen, hat aber während Schulzeit und Studiums insgesamt 3 Jahre in Frankreich gelebt. Er hat zwei kleine Kinder und lebt mit seiner Familie in Brand. In seiner Freizeit hört er Musik, liest Bücher oder macht Sport (Tischtennis, Badminton, Fußball).



Elena Leisen

Frau Leisen haben wir zu diesem Schuljahr neu einstellen können. Sie unterrichtet die Fächer Biologie, Chemie, Naturwissenschaften und informationstechnische Grundbildung (ITG) in der Sekundarstufe 1. Außerdem unterstützt uns Frau Leisen im Team Rot, in der Mäusestation und im Schulgarten. Auch ihre Freizeit verbringt sie gerne in der Natur, zusammen mit Hund oder Pferd, mit dem Rad oder beim Klettern.

Außerdem ist es uns gelungen, Herrn Gunnar Gerhards, der in einem der letzten Newsletter vorgestellt worden ist, fest einzustellen. Er unterstützt das Team Blau als Klassenlehrer und unterrichtet die Fächer Biologie und Physik bis in die Oberstufe.



Lösung Quiz - Wo habe ich denn dies schon einmal gesehen?

In unserem letzten Newsletter haben wir wieder nach diesem Bildausschnitt gefragt und Euch / Sie auf die Suche nach dem größeren Ganzen geschickt.



Der Ausschnitt ist Teil der **Karte im Eingangsbereich** zwischen den beiden Glastüren, auf der rechten Seite.

Eigentlich wollten wir an dieser Stelle die glückliche Gewinnerin / den glücklichen Gewinner bekannt geben, leider hat es keine/keinen gegeben.

Wir sind gespannt, ob wir in der nächsten Ausgabe Dir / Ihnen an dieser Stelle gratulieren dürfen. Macht mit! / Machen Sie mit! beim Quiz in dieser Ausgabe, wir würden uns sehr freuen.

Text und Foto. Yvonne Hugot

Wo habe ich denn dies schon einmal gesehen?

Wo befindet sich der im Bild festgehaltene Ausschnitt eines größeren Ganzen an der Schule?

*Auf die Gewinnerin/den Gewinner wartet ein **Kinogutschein** für zwei incl. Getränk und Popcorn. Sollte es mehrere richtige Lösungen geben, entscheidet das Los. Der Name der Gewinnern / des Gewinners wird im nächsten Newsletter bekannt gegeben*



Newsletter

Wer den gesuchten Ausschnitt gefunden hat, mailt eine genaue Beschreibung des Ortes, an: schulleitung@gesamtschule-aachen-brand.de oder Lösungsvorschlag bei Frau Werner im Schülersekretariat abgeben.

Betreff „Lösung Quiz“. **Einsendeschluss ist der 19. Dezember 2017.**
 Absender, Name und Klasse nicht vergessen, damit wir zur Entdeckung gratulieren können!

Viel Erfolg!

P.S: Mitglieder und Angehörige des Newsletter-Teams sind ausgeschlossen. Es besteht kein Rechtsanspruch.

Gesamtschule Brand



Das Newsletter-Team braucht kreative Unterstützung!

Wenn Sie Lust haben, kommen Sie einfach bei unserem nächsten Treffen vorbei. Ob Sie regelmäßig mitwirken oder nur einmal vorbeikommen, um eine interessante Idee loszuwerden oder auch nur um einen ersten Eindruck zu bekommen – Sie sind herzlich willkommen!

Das Redaktionsteam: Yvonne Hugot, Ines Rappsilber, Andreas Lux,

November 2017

Treffen: Newsletter Team
8.1.2018 um 19:00 Uhr
 Büro Schulleitung, Herr Lux

